

Protokoll – GPGR Sitzung Delbrück - Hövelhof

Datum: 13.03.2019

Ort: Sudhagen

Zeit: 20 Uhr

Protokoll:

Bernadette Bröckling,

Verena Hüllmann

TeilnehmerInnen:

Herr Bokel, Herr Born, Frau Bröckling, Herr Brockmeier, Pastor Drüker, Frau Franke, Herr Funke, Pfarrer Haase, Herr Hermbusche, Frau Hils-Wolke, Frau Hüllmann, Herr Joachim, Herr Kleinhietpaß, Frau Lipsewers, Frau Meermeyer, Herr Passon, Frau Rieksneuwöhner, Frau Rodehuth-Austermeier, Frau Stockhausen, Herr Stratmann, Herr Völker, Frau Wassing

Entschuldigt:

Fr. Brunnert, Frau Großewinkelmann, Vikar Hellekes, Herr Keuter, Fr. Koopmann, Frau Loeser, Frau Masuth, Frau Morfeld, Pastor Potthoff, Diakon Ramsel, Herr Slaby

	Themen
1)	Eröffnung und Begrüßung Frau Lipsewers begrüßt die anwesenden Mitglieder des GPGR und dankt dem Pastoralen Team für die Mitarbeit in den Sitzungen (Gottesdienstordnung).
2)	Geistlicher Impuls Als geistlichen Impuls liest Frau Stockhausen das Evangelium vom 12.03. (Mt 6,7-15). Anschließend findet ein kurzer Austausch in Kleingruppen statt.
3)	Protokoll der letzten Sitzung Es gibt keine Anmerkungen zum Protokoll der letzten Sitzung.

4) Kriterien für eine neue Gottesdienstordnung

Folgende Kriterien, die in den vorausgegangenen Sitzungen erarbeitet und vom Vorstand formuliert wurden, werden besprochen und finden Zustimmung:

1. Solange es möglich ist, soll in allen Pfarreien des Pastoralen Raumes Delbrück-Hövelhof eine Sonntags-Eucharistiefeier angeboten werden.
2. Ist dieses nicht mehr möglich, sollen Sonntags-Eucharistiefeiern benachbarter Pfarreien im Rotationprinzip angeboten werden. Diese sollen nach Möglichkeit durch einen festen Termin (z.B. jeden 2. Sonntag, ...) verlässlich sein und eine Routine haben. Diese Routine darf aufgrund von Ereignissen und Situationen auch unterbrochen werden.
3. In Delbrück und Hövelhof gibt es am Sonntag (Samstagabend) jeweils zwei verlässliche Gottesdienste zu festen Zeiten.
4. Eucharistiefeiern für bestimmte Zielgruppen (Familien, Senioren, Jugendliche, ...) finden in den jeweiligen Pfarreien im Rahmen der normalen Gottesdienstordnung statt und werden in den Pfarrnachrichten bekannt gegeben.

Während der Diskussion der einzelnen Punkte ergeben sich Fragen, die in Zukunft sicher weiterhin bearbeitet werden müssen:

- Gibt es weitere Fakten, die wichtig sind für eine Gottesdienstordnung (Personalentwicklung, Gottesdienstkultur, Fahrbereitschaft der Gläubigen)?
- Wie halten wir trotz wegfallender Gottesdienste unsere Kirchen lebendig?
- Wie wollen wir heute Eucharistie/Gottesdienst feiern (Qualität vor Quantität)? Welche Christuserfahrung machen die Gläubigen? Was können wir tun, damit die Menschen gern kommen?

5)	<p>Visitation Weihbischof König mit GPGR</p> <p>Am 7. Mai um 19.30 Uhr findet im Johanneshaus in Delbrück im Rahmen der Visitation von Weihbischof König ein Gespräch mit dem GPGR über dessen Arbeit statt. Der Vorstand wird dieses Treffen vorbereiten.</p>
6)	<p>Informationen/Termine</p> <ul style="list-style-type: none"> • Allgemeine Information zur Visitation <ul style="list-style-type: none"> ○ Pfarrer Haase informiert über die Firmreise und Visitation von Weihbischof König. Es werden Gespräche stattfinden mit dem hauptamtlichen Team, den Diakonen und pensionierten Priestern, zudem mit Küstern, Kommunionhelfern und Lektoren, den Bürgermeistern, u.a. Zudem sind Besuche geplant in verschiedenen sozialen Einrichtungen, Gruppierungen und Initiativen (Kita Johannes in Delbrück, Salvatorkolleg, Delbrücker Ranzen, Sprachcafé in Hövelhof) • Feier Österliches Triduum <ul style="list-style-type: none"> ○ Pfarrer Haase erläutert die Gottesdienstordnung zu Ostern 2019 (siehe Anhang). • Rückmeldung auf den Brief des Erzbischofs <ul style="list-style-type: none"> ○ Es wird die Meinung geäußert, dass für die Versendung dieses Briefes hohe Kosten entstanden sind, was viele Menschen für Verschwendung halten. ○ Da ein großer Medienrummel um die Versendung der Briefe stattgefunden hat, ist das eigentlich gute Anliegen in den Hintergrund geraten. • Rückmeldung zum Zukunftsforum <ul style="list-style-type: none"> ○ gute Organisation und Vorbereitung ○ Möglichkeit für gute Gespräche und Austausch war gegeben ○ besucht wurde das Forum überwiegend von Menschen, die sowieso kirchlich engagiert sind ○ leider keine öffentliche Berichterstattung im Anschluss • Anliegen Finanzausschuss <ul style="list-style-type: none"> ○ Information von Pfarrer Haase: Es soll ein Arbeitskreis „Immobilien und Finanzen“ gebildet werden, der eine

	<p>Bestandsaufnahme der vorhandenen Immobilien in den einzelnen Pfarreien macht. Es werden Mitglieder der Kirchenvorstände daran mitarbeiten und zwei oder drei Mitglieder des GPGR sollten mitwirken.</p> <p>Herr Passon, Herr Stratmann und Herr Brockmeier erklären sich dazu bereit.</p> <p>Pfarrer Haase erläutert, dass diese Arbeitsgruppe etwa eineinhalb Jahre tätig sein wird und etwa 10-12 Treffen vorgesehen sind.</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Es gibt für den Pastoralverbund einen Etat, der z.B. Ferienfreizeiten oder andere pastorale Aktivitäten unterstützt. Anträge werden in Einzelfallentscheidungen bearbeitet.
	<p>7. Verschiedenes</p> <ul style="list-style-type: none"> • In Lippling wird es 2019 keine Fronleichnamsprozession geben, da diese mit dem Schützenfest kollidieren würde. • Die GPGR-Sitzung am 9. Mai fällt auf Vorschlag von Fr. Lipsewers aus. Evtl. dringende Anliegen könnten nach dem Gespräch mit Weihbischof König am 7. Mai geklärt werden.
	<p>Fr. Lipsewers schließt die Sitzung um 22.00 Uhr.</p>
	<p>Klausurtag am Sa. 30.03.2019 von 9.30 – 16.00 Uhr im Salvatorkolleg in Hövelhof!</p>
	<p>Nächste Sitzung: Dienstag, 25. Juni in Hövelhof</p>